

## Meldungen

### 197. REACH-Newsletter der WKÖ (März 2025)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellen Nachrichten zu REACH und CLP:

#### Neuerungen bei der Einstufung und Kennzeichnung

- **WKÖ-Webinar zur Novelle der CLP-Verordnung**, Aufzeichnung und Unterlagen online verfügbar, mehr dazu [hier](#).

#### WKÖ-online-Ratgeber Chemie

- **Einstiegshilfe in das Chemikalienrecht**, mehr dazu [hier](#).

#### Ethanol und die Regulatorik

Ethanol ist ein Wirkstoff, der häufig in Biozid-Produkten, wie z. B. Hand- und Flächendesinfektionsmitteln, verwendet wird. Derzeit wird seine Sicherheit und Wirksamkeit durch den Ausschuss für Biozidprodukte bewertet. Auf der Biozid-Themenseite wird nun erläutert, wie das Wirkstoffbewertungsverfahren mit der harmonisierten Einstufung zusammenhängt und was die nächsten Schritte sind. Mehr dazu [hier](#).

Derzeit findet auch eine öffentliche Konsultation zu Ethanol als Kandidat für die Substitution im Rahmen des Biozidprodukterechts statt. Diese Konsultation ist bis 28. April 2025 aktiv. Mehr dazu [hier](#).

#### Finanzierung von „Grüne Chemie“-Start-ups

Gemeinsam mit dem österreichischen Umweltministerium möchte das Umweltbundesamt mehr zur Situation von Start-ups im Bereich der Grünen Chemie in Erfahrung bringen. Ziel ist die Stärkung der Investitionslage und der Sichtbarkeit solcher Unternehmen. Dafür wurde eine Umfrage erstellt, zu der wir Sie gerne einladen möchten und um Ihre Expertise bzw. Erfahrungen bitten. Die Umfragen finden Sie [hier](#).

#### ECHA und Verpackungsmaterialien

Die neue EU-Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle sieht Aufgaben für die ECHA vor. Das betrifft insbesondere die Identifikation und Beschränkung von problematischen Chemikalien. Mehr dazu [hier](#).

## **ECHA und Trinkwasser**

Die ECHA hat im Rahmen ihrer Aufgaben zur EU-Trinkwasserrichtlinie neue Leitlinien veröffentlicht. Diese sollen Antragstellern bzgl. der Aufnahme eines Stoffes auf die EU-Positivliste unterstützen. Mehr dazu [hier](#).

## **CLP-Novelle: Übertrag von Einstufungen**

Im Rahmen der CLP-Novelle sollen Stoffe, die bereits gemäß anderen Gesetzgebungen bzgl. ihrer hormonschädlichen bzw. persistenten Eigenschaften eingestuft sind, in Anhang VI der CLP-Verordnung (harmonisierte Einstufungen) übertragen werden. Wie genau dieser Prozess abläuft und in welchem Rahmen, dazu mehr [hier](#).

## **Tierversuchsfreie Methoden**

Der Bericht zum Kick-off-Workshop des Benutzerforums für neue Methodenansätze (NAMs - New Approach Methodologies) ist verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

## **Neues von der Evaluierung**

- Schlussfolgerungen der Stoffevaluierung verfügbar für:
  - Hexamethyldisiloxan.

Mehr dazu [hier](#).

- Bewertung des Regelungsbedarfs für folgende Stoffe bzw. Gruppen wurde abgeschlossen:
  - Oxal-, Äpfel-, Wein- und Zitronensäure, C1-3-Carbonsäuren Carbonsäuren, C2-3-alpha-Hydroxysäuren und ihre Salze mit Gegenionen von geringer Gefährlichkeit (früher: Anorganische Carboxylate).
  - Benzimidazolthion
  - Ester aus aliphatischen monocyclischen Alkoholen
  - Fluorierte aliphatische Kohlenwasserstoffe

Mehr dazu [hier](#).

- Bericht der ECHA mit jährlichen Statistiken zur Evaluierung und praktischen Empfehlungen verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

## **Neues von der IT**

- SCIP: Paket mit Referenzstoffen für IUCLID mit neuesten Kandidatenstoffen erweitert. Mehr dazu [hier](#).

## **Aktuelle öffentliche Konsultationen**

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf [www.wko.at](http://www.wko.at) oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

#### SVHC-Identifizierung:

- 1,1,1,3,5,5,5-Heptamethyl-3-[(trimethylsilyl)oxy]trisiloxan
- Decamethyltetrasiloxan
- Tetra-(natrium/kalium)-7-[(E)-{2-acetamido-4-[(E)-(4-{[4-chlor-6-({2-[(4-fluoro-6-{[4-(vinylsulfonyl)phenyl]amino}-1,3,5-triazin-2-yl)amino]propyl}amino)-1,3,5-triazin-2-yl]amino}-5-sulfonato-1-naphthyl)diazenyl]-5-methoxyphenyl}diazenyl]-1,3,6-naphthalenetrisulfonat (Reactive Brown 51)

Die Konsultationen enden am 14. April 2025.

Mehr dazu [hier](#).

#### Harmonisierte Einstufung:

- (tert-Butoxymethyl)oxiran & (iso-Butoxymethyl)oxiran
- Allylglycidylether
- Kalzium-bis-(pentan-2,4-dionat)
- Butylglycidylether
- Resorcinol
- Natriumchlorit

Die Konsultationen enden am 21. März 2025.

- 1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran

Die Konsultation endet am 28. März 2025.

- Napropamid

Die Konsultation endet am 11. April 2025.

- 2,3-Epoxypropylneodecanoat

Die Konsultation endet am 18. April 2025.

- N,N-Dicyclohexylbenzothiazol-2-sulphenamid

Die Konsultation endet am 22. April 2025.

- Aluminiumphosphid
- Trimagnesiumdiphosphid

Die Konsultation endet am 2. Mai 2025.

- Kaliumbromat
- Reaktionsgemisch aus Ammoniumbromid und Natriumhypochlorit, in-situ generiert
- Natriumbromat

Die Konsultation endet am 9. Mai 2025.

Mehr dazu [hier](#).

#### Arbeitsplatzgrenzwerte:

- N-(Hydroxymethyl)acrylamid

Die Konsultation endet am 17. März 2025.

Mehr dazu [hier](#).

#### Zulassungsanträge / Überprüfungsberichte:

- Anträge zu 8 Verwendungen von Chromtrioxid bzw. Chromsäure. Frist bis 9. April 2025.

Mehr dazu [hier](#).

#### Testvorschläge:

- 15 Testvorschläge, Frist bis 3. April 2025.

Mehr dazu [hier](#).

### Workshop zum Ausstieg aus Tierversuchen

Veranstaltung der Europäischen Kommission und ECHA zur „Roadmap to phase out animal testing for chemical safety assessments“.

Helsinki/online, 16. & 17. Juni.

[Veranstaltungsseite](#)

### Workshop zum Vollzug rund um Sicherheitsdatenblätter

Veranstaltung des Forums für den Vollzug der ECHA zur Vorstellung der Ergebnisse und Empfehlungen bzgl. der Situation rund um Sicherheitsdatenblätter.

Online, 2. April 2025.

[Veranstaltungsseite](#)

Unsere Chemie-Informationsseite:

<https://www.wko.at/reach>

Unser online Ratgeber:

[www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at](http://www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via [chemie@wko.at](mailto:chemie@wko.at).



Förderung der grünen und digitalen  
Transformation in der chemischen Industrie  
durch Unterstützung der Fachausbildung.

Mehr Informationen: [www.chemskills.eu](http://www.chemskills.eu)  
oder [info@chemskills.eu](mailto:info@chemskills.eu)



Co-funded by  
the European Union

**Wir freuen uns über Ihr Interesse am REACH-Newsletter!**

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:  
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,  
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,  
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045  
**Hinweis:** Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.